Auf der Birnbaumwiese

von Gert Loschütz
Regie: Hans Gerd Krogmann
Komposition: Michael Riessler
Produktion: HR/WDR 2011, 51 Minuten

Die Erzählerinnen des Kinderhörspiels von Gert Loschütz sind Hexen. Sie heißen Luzi, Heta und Vera. Die eine schaut, die andere schreibt, die dritte formuliert, was Heta ins große Birnbaumwiesenbuch schreiben soll. Die drei beobachten Wladimir und Hanspeter, zwei Brüder, die sich mit ihren Steckenpferden auf die Birnbaumwiese verirren. Während der eine weiterreitet, muss der andere, wie die Helden im Märchen, eine Aufgabe lösen und dem Schnitzer am Rand der Wiese einen Birnbaumast bringen. Der Schnitzer schnitzt kleine Pferde daraus und haucht ihnen Leben ein. In der Geschichte vergeht nur eine Nacht, und doch scheinen Jahre vergangen zu sein, als die Brüder sich wiedersehen. Ein Märchen über Trennung und Wiederfinden, über Naturschönes und Kunstschönes.

Luzi: Céline Fontanges

Vera: Marie Leuenberger

Heta: Sascha Icks

Hans: Jens Wawrczeck

Wladi: Florian Mania

Elfe: Regine Vergeen

Fuchs: Walter Renneisen

Frau Wiesel: Nina Danzeisen

Specht: Peter Kaghanovitch

Frosch: Heinrich Giskes

Eule: Marianne Rogee